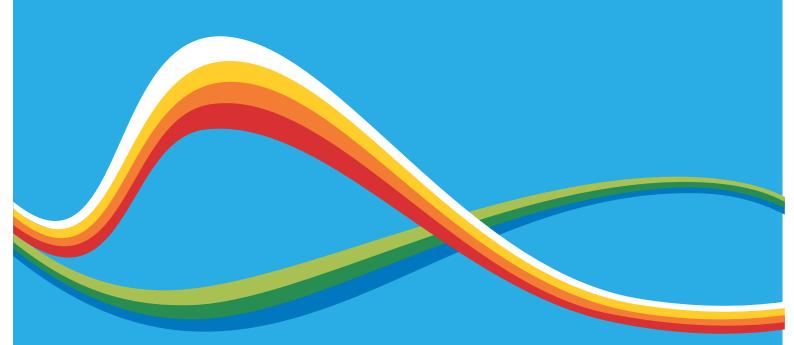
Anlage 02 zur Drucksache: 0171/2012/IV





Geschäftsbericht 2011

Anlage 02 zur Drucksache: 0171/2012/IV

### **EDITORIAL**

Im Frühjahr 2011 verabschiedete der Deutsche Volkshochschulverband (dvv) nach intensiver Diskussion die neue Standortbestimmung "Die Volkshochschule - Bildung in öffentlicher Verantwortung". Im Vorwort schreibt Prof. Dr. Rita Süssmuth, die Präsidentin des dvv: "Volkshochschulen ... sind Orte gesellschaftlicher Integration. Sie sind Orte ganzheitlichen Lernens, nicht in homogenen, sondern heterogenen Lerngruppen mit unterschiedlichen Ausgangspositionen und Bildungsbedürfnissen. Volkshochschulen trennen nicht, sondern verbinden, teilen nicht auf nach sozialer Herkunft, akademischer und nicht-akademischer Ausbildung. Gemeinsam lernen ist kein Slogan, sondern Praxis mit dem Anspruch der individuellen Förderung und der Differenzierung im Unterricht."

Auf der Grundlage der Standortbestimmung des dvv erschien im Herbst 2011 eine gemeinsame Erklärung der kommunalen Spitzenverbände "Leistungsfähige Volkshochschulen – Aktivposten für Städte, Kreise und Kommunen". Darin heißt es u. a.: "Die kommunale Verankerung ist für die Volkshochschulen ein identitätsstiftendes Merkmal. … Sie waren und sie sind sich ihrer hohen Verantwortung für die Bereitstellung einer breiten Grundversorgung an Weiterbildung für alle Bürgerinnen und Bürger stets bewusst." Und: "Bund und Länder müssen durch eine ausreichende Finanzausstattung der Kommunen dafür Sorge tragen, dass in allen Städten, Gemeinden und Kreisen Deutschlands annähernd gleiche Lebensbedingungen für die Bürgerinnen und Bürger hergestellt werden. Hierzu zählt auch das Recht auf Weiterbildung. Niemand darf aufgrund sozialer oder ethnischer Herkunft oder aufgrund früheren Scheiterns im formalen Schulsystem vom Lebensbegleitenden Lernen ausgeschlossen werden."

Die neue Landesregierung in Baden-Württemberg verpflichtete sich in ihrer Koalitionsvereinbarung: "Wir wollen vernetzte, niedrigschwellige und bezahlbare Weiterbildungsangebote für alle Bevölkerungsgruppen sicherstellen und hierfür stufenweise die Grundförderung der allgemeinen Weiterbildung durch das Land auf den Bundesdurchschnitt anheben. Träger werden erweiterte Möglichkeiten erhalten, ihre Arbeit auf bildungsferne Zielgruppen auszurichten. Angestrebt ist zudem die Einrichtung eines Landesnetzwerks für Weiterbildungsberatung."

Die vhs Heidelberg ist Teil der flächendeckenden Volkshochschullandschaft, fühlt sich den Herausforderungen verpflichtet und ist stolz darauf, die formulierten Ansprüche im Wesentlichen in ihrer Arbeit bereits umzusetzen. Und wir freuen uns über die ideelle und finanzielle Unterstützung der politisch Verantwortlichen, ohne die wir unsere Arbeit nicht leisten könnten.

H.-P. Vosberg Vorstandsvorsitzender

vhs-Gremien

Volkshochschule Heidelberg e. V.

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Peter Vosberg (Vorsitzender) Uwe Lingnau (Stellvertreter) Prof. Dr. Ulrich Brecht (Schatzmeister) Ulrike Gscheidle-Lehn Christiane Schmidt-Sielaff **Beirat** 

Dr. Annette Trabold (Vorsitzende)
Erol Alexander Weiß (Stellvertreter)
Herbert Braun
Stephan Brühl
Derek Cofie-Nunoo
Gabriele Faust-Exarchos
Ernst Gund
Karsta Holch
Prof. Ulrich Müller
Michael Rochlitz
Prof. Dr. Hartmut Soell
Hildegard Stolz

Direktorin

### **Trends im Programm**

Im Berichtsjahr entschied sich die vhs, die Deutschförderung für Kinder in Grund- und Hauptschulen abzugeben. Das vom Gemeinderat vorgegebene Konzept musste dringend überarbeitet werden, und diese Neukonzeption kann bei der PH mit Praktika und Evaluation in die Lehrerausbildung integriert werden. Das städtische Programm "Heidelberger Unterstützungssystem Schule" mit Förderunterricht in Kernfächern, Motivationstraining, Kreativität etc. wird weiterhin von der vhs durchgeführt und auf Berufsschulen und Gymnasien ausgeweitet.

Die Zahl der Kurse und Unterrichtsstunden im Kernbereich der vhs sind etwas angestiegen; im Bereich Allgemeinbildung, Kunst und Gestalten und in den Sprachkursen ist ein leichter Teilnehmer-Rückgang zu verzeichnen. Das Angebot für Kinder und Jugendliche konnte ausgeweitet werden, sowohl in den naturwissenschaftlichen und umweltpädagogischen Kursen als auch im Sprachenbereich und in der Lehrküche.

Neben den verlässlichen Standard-Angeboten suchen und finden die Bildungsinteressierten bei der vhs immer auch aktuelle Themen und neue Trends. Im Berichtsjahr waren dies z. B. die Zumba-Kurse, das ist ein Herz-Kreislauftraining mit Tanz und Aerobic-Elementen. Und bei den ausdifferenzierten Fotoworkshops (diesmal sogar Luftbildfotografie!) und bei den Computer- und Medienkursen war die Nachfrage speziell nach neuen Themen groß. Über Projektfinanzierung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurde Medienqualifizierung für Erzieherinnen und Tagesmütter durchgeführt.

Die Zahl der Prüfungen und Einbürgerungstests hat nochmals zugenommen – auf 1 666 insgesamt!
Zum ersten Mal fand auch eine Einzelprüfung in Business English mit einem blinden Teilnehmer statt. Er bestand mit Bestnote. Auch neu: 61 Prüflinge erwarben das europaweit anerkannte Zertifikat Xpert Cultural Communication Skills.

### Hochkompetente Migrant-Innen unterrichten

In der Integrationsdebatte steht häufig die Aufforderung an die Migranten im Mittelpunkt, etwas für ihre Bildung und die Bildung ihrer Kinder zu tun; es wird von den Defiziten her gedacht. Dabei wird sehr oft übersehen, welche Kompetenzen die Menschen mit Migrationshintergrund in die Aufnahme-Gesellschaft einbringen. Das gilt besonders für die Situation in Heidelberg, wo eine Sinus-Studie 2008 ergab, dass 66 % der Migranten über einen höheren Bildungsabschluss verfügen. Für die vhs ist dies die große Chance, MigrantInnen als authentische Vermittler von Sprache und Kultur zu gewinnen. Und die Kursteilnehmenden lernen dadurch MigrantInnen als hochkompetente Lehrkräfte kennen und schätzen.

Ca. 140 Lehrkräfte mit Migrationshintergrund unterrichteten im Berichtsjahr in den unterschiedlichsten Fächern. In der Sprachenabteilung bilden die MigrantInnen 76 % des gesamten Kollegiums, und so ist es möglich, in fast allen Sprachkursen MuttersprachlerInnen einzusetzen. Sie können den Kursteilnehmenden nicht nur ihre Sprache sondern auch viel Information über ihre Heimat, deren Kultur und Gesellschaft authentisch vermitteln. In der internationalen Küche zeigen dreizehn Lehrkräfte, wie nach Rezepten ihrer Heimat gekocht wird, welche Essenstraditionen und evtl. auch welche Tischsitten es gibt. MigrantInnen leiten auch Kurse im Fachbereich Kunst und Gestalten. Sie stammen aus europäischen Ländern, aus Nord- und Südamerika, aus afrikanischen und asiatischen Ländern. Auch im Fachbereich Tanz gibt es viele länderspezifische Angebote.



### **Zweiter Bildungsweg**

Der zweite Bildungsweg ist ein sehr wichtiges Aktionsfeld der vhs Heidelberg. Wer die Schule ganz ohne Abschluss verlassen hat oder im Erwachsenenalter einen höheren Schulabschluss anstrebt, erhält bei der vhs Heidelberg eine zweite Chance.

Für die Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss gab es eine Vormittags- und eine Abendgruppe. 44 Personen – die meisten mit Migrationshintergrund – begannen mit den Kursen. Aus unterschiedlichen Gründen – u. a. Wegzug, falsche Einschätzung des Lernaufwandes oder Überforderung – brachen etliche den Kurs ab. 17 hielten durch und wurden zur Externen-Prüfung angemeldet. Von diesen haben 15 erfolgreich bestanden.

In der Abendrealschule gab es im Berichtsjahr zwei Klassen mit insgesamt 49 SchülerInnen, davon ca. 60 % mit Migrationshintergrund. 20 KandidatInnen konnten zur Prüfung angemeldet werden, 16 waren erfolgreich. Die Abendrealschule erfüllt für die Integration eine wichtige Aufgabe; für manche Teilnehmende ist die Klasse der einzige Kontakt zur deutschen Aufnahmegesellschaft. Eine muslimische Schülerin z. B., die im Familienbetrieb arbeitet, wird jeden Abend von männlichen Verwandten gebracht und wieder abgeholt.

Das Abendgymnasium besuchten im Berichtsjahr 279 SchülerInnen in 12 Klassen; 37 bestanden das Abitur. 60 SchülerInnen hatten ausländische Staatsangehörigkeit (aus 22 Staaten); ca. die Hälfte hat Migrationshintergrund.

Interessant für die MigrantInnen ist die Feststellungsprüfung ihrer Muttersprache; 27 bestanden diese Prüfung (in neun Sprachen). Die beste Abiturientin bestand mit der Note 1,3 und wurde für die Studienstiftung des deutschen Volkes vorgeschlagen. Schon drei von der Schulleitung vorgeschlagene Abiturienten erhielten dieses Stipendium. Eine große Hilfe ist der Zusatzunterricht von Ehrenamtlichen, die von der FreiwilligenBörse vermittelt wurden.

### Auftragsmaßnahmen

Firmen, Verwaltungen und Institutionen lassen ihre MitarbeiterInnen bei der vhs weiterbilden. Zum Teil besuchen diese MitarbeiterInnen offen ausgeschriebene Kurse, und die Firma erhält eine Rechnung. 2011 war dies 63 mal der Fall. Andere erhalten nach dem Kursbesuch oder der abgelegten Prüfung die Kosten von der Firma ersetzt.

Aber die vhs erhält auch Aufträge für geschlossene Gruppen von Firmen-Mitarbeitern oder Inhouse-Schulungen. Auftraggeber waren 2011 die Stadtverwaltung, die Universität, ein Max-Planck-Institut, die Arbeitsagentur, eine Klinik und private Firmen. Insgesamt führte die vhs im Berichtsjahr 33 Auftragsmaßnahmen durch.

### Inhalte waren:

- klassische EDV-Anwendungen
- Englisch
- Gesund essen im Büroalltag
- Kreativ kochen mit Kollegen
- Interkulturelle Kommunikation

Im Auftrag der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit Mannheim führten wir für deren StudentInnen Prüfungen zu den Xpert-Zertifikaten in interkultureller Kompetenz Basic und Professional durch.

Nicht im Auftrag, aber in enger Kooperation mit Schulen, bereiten wir SchülerInnen auf internationale Sprachprüfungen vor, z. B. die Cambridge Prüfungen oder die europäischen Sprachenzertifikate, und führen die Prüfungen durch. 2011 waren sechs Schulen mit 65 SchülerInnen beteiligt. Für junge Menschen mit besonderer Leistungsbereitschaft ist es eine große Chance, schon in Schulzeiten z. B. das Certificate in Advanced English zu erwerben.

### **I**mpressum

Herausgeber:
vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76,
69115 Heidelberg
Konzept u. Redaktion:
Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg
Gestaltung: Christine Gerstner
Fotoquelle: vhs Heidelberg
Helmholtz-Gymnasium
Titelblatt: echtweiß, Heidelberg

### Umfrage zu Rahmenbedingungen

In den Kursen wird immer wieder Feedback der Teilnehmenden eingeholt zur Qualität des Unterrichts, der Lehrkräfte und der verwendeten Unterrichtsmaterialien. Für die Lernenden ist aber auch wichtig, in welchen Räumen der Unterricht stattfindet, in welchen zeitlichen Formaten er stattfindet, wie die Beratung und die Anmeldung organisiert sind etc. 2011 führten wir deshalb zum zweiten Mal eine Umfrage zu den Rahmenbedingungen der vhs-Kurse durch. Über Fragebogen, Telefoninterviews und E-Mail-Befragungen beteiligten sich 492 Teilnehmende.

Im Wesentlichen zeigten sich die Befragten mit den Rahmenbedingungen zufrieden bis sehr zufrieden, und es gab auch wichtige Hinweise für die Organisation von Unterricht und Service. So war z. B. interessant, dass als beliebteste Kurszeit der wöchentliche Termin am frühen Abend genannt wurde. Nur bei den Erst-Teilnehmenden war der Wunsch nach Wochenend-Kursen höher. Das Ambiente des vhs-Hauses wurde von knapp der Hälfte der Befragten mit gut oder sehr gut bewertet; die Klassenzimmer der Schulen erhielten nur von ca. 30 % die Noten gut oder sehr gut, die meisten Befragten fanden die Schulräume befriedigend oder ausreichend. Leider schrieben ca. 40 %, dass sie zum Unterricht mit dem Auto fahren, was an manchen Standorten - vor allem beim vhs-Haus - zu erheblichen Parkplatzproblemen führt. Für Information und Anmeldung nutzten die meisten Befragten das Internet; interessanterweise nannten die 21 - 30-Jährigen am häufigsten, dass sie die Information über den besuchten Kurs von Freunden erhalten hatten.

Beschwerden gab es hauptsächlich bei der telefonischen Erreichbarkeit: längere Telefonkontaktzeiten am Abend und am Samstag waren gewünscht, und es wurde bemängelt, dass die Leitungen oft belegt seien. Wir erhielten aus den Rückmeldungen wertvolle Anregungen für unsere künftigen Planungen.

### Viele Unterrichtsorte

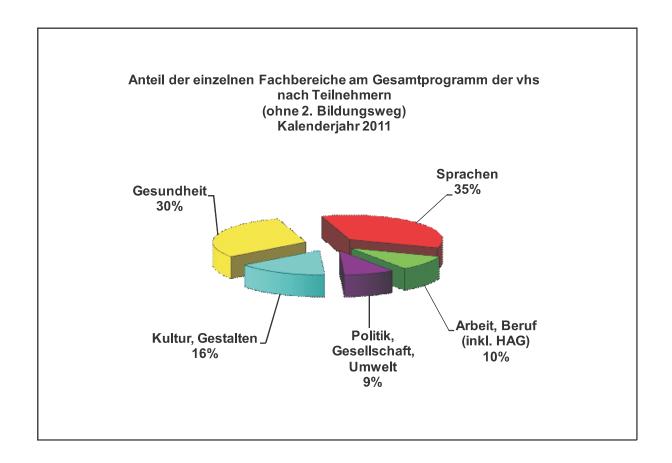
Nur ein Teil der Kurse und Seminare kann im Gebäude in der Bergheimer Straße stattfinden. 2011 unterrichteten wir an 36 verschiedenen Orten. Zehn davon sind Schulen, die uns die Städte Heidelberg und Eppelheim abends zur Verfügung stellen. Am dichtesten von der vhs belegt ist das Helmholtz-Gymnasium, dort finden pro Woche bis zu 108 Kurse statt. Das Kurfürst Friedrich Gymnasium beherbergt von Montag bis Freitag das gesamte Abendgymnasium und ist damit ebenfalls gut ausgelastet. Auch in der Außenstelle der Julius Springer Schule (ehemalige Hotelfachschule) finden abends bis zu 16 Kurse parallel statt, und seit das Gebäude renoviert wurde, nutzen die vhs-Teilnehmenden es gerne. Wir sind den Schulen sehr dankbar für die kollegiale Gastfreundschaft.

Andere Unterrichtsorte sind: die Pavillons in Wieblingen, private Ateliers und Werkstätten, Universitätsräume, das Explo Heidelberg, das Jugendzentrum Holzwurm, Seniorenzentren, kirchliche Räume, das Kletterzentrum des DAV, die Stadtbüchereien in Heidelberg und Eppelheim und etliche andere mehr.

Und die vhs unterrichtet auch unter freiem Himmel:
Umweltbildung für Kinder gibt es im Wald, gezeichnet wird im Schwetzinger Schlossgarten oder im Botanischen Garten der Universität, fotografiert wird am Heidelberger Bergfriedhof, im Mannheimer Hafen oder anderswo, der Fahrrad-Reparaturkurs trifft sich im Radhof – die Liste lässt sich fortsetzen.



Insgesamt ist die Situation der vhs im Berichtsjahr positiv. Die zahlenmäßige Entwicklung ist stabil trotz der Abgabe des großen Projektes Deutsch für den Schulstart, und die Finanzen der vhs sind solide. Der Vergleich mit den Volkshochschulen in Baden-Württemberg zeigt, dass die Versorgung der Heidelberger Bevölkerung mit vhs-Bildungsangeboten überdurchschnittlich hoch ist. Im Landesdurchschnitt werden pro 1 000 Einwohner 243 Unterrichtsstunden durchgeführt; in der vhs Heidelberg sind es 387 – trotz der vielen anderen Bildungsanbieter.



Die vhs in Zahlen									
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009**	2010	2011***
Gesamtprogramm in UE	63 605	60 692	56 617	53 173	53 057	55 648	56 734	61 901	60 685
Zahl der Kurse/Seminare	2 130	2 105	1 947	1 921	1 897	1 951	1 933	2 143	2 060
Teilnehmer d. Kurse/Semin.	26 204	25 361	23 848	22 780	22 157	22 209	23 323	23 806	23 782
Zahl der Vorträge	78	101	87	95	99	108	103	102	89
Besucher der Vorträge	3 542	5 238	4 822	5 247	4 962	4 148	3 128	2 925	2 992
Zahl der Exkursionen	50	49	57	42	45	42	48	36	34
Teilnehmer der Exkursionen	843	742	757	644	645	676	783	570	521
Zahl der Ausstellungen	8	9	6	5	5	8	7	6	9
TN Prüfungen*	700	459	628	614	689	1 026	1 526	1 546	1 666
Anzahl der Lehrkräfte	622	631	621	622	622	600	639	625	614

\*2008: Beginn der Einbürgerungskurse

\*\*Sept. 2009: Beginn der Schulprojekte HÜS und DFS

\*\*\*incl. 7 421 UE in den Schulprojekten

UE: Unterrichtsstunden, TN: Teilnehmende

### Bilanz

Volkshochschule Heidelberg e.V. <u>Heidelberg</u>

Bilanz auf den 31. Dezember 2011

	<u> </u>	<u> </u>	Zum Vergleich 2010	4 X Z	<u> </u>	<u>0</u>	Zum Vergleich 2010
A. Anlagevermögen		5		A. Eigenkapital	1000		1
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte				I. Kapıtal II. Gewinnrücklagen	/9.498,0/		2 1
und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Bechten und Werten	00 0		C	Zweckgebundene Rücklage Nutzungsgebundene Rücklage	77,600,00		325
	9		•		2010	570.188,67	482
II. Sachanlagen				B. Sonderposten			
Andere Anlagen, Betriebs- und	00 100		6	Sonderposten für Zuwendungen zum		00000	c
Geschaftsausstaffung	59.624,00	00 604	69	Anlagevermogen		960,00	7
B. Umlaufvermögen		29.054,00	80	Sonstige Rückstellungen		283.950,00	311
I. Forderungen und sonstige Vermögens-							
gegenstände				D. Verbindlichkeiten			
Sonstige Vermögensgegenstände	286.738,30		160	<ol> <li>Verbindlichkeiten aus Lieferungen</li> </ol>			
II. Kassenbestand. Guthaben bei Kreditinstituten	881,147,40		1.080	und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit	97.416,29		47
		1 167 885 70	1 240	his 21 ginem lahr. ELIB 07 416 20			(47)
		0,000.101.1	25.	hkeiten	263.058.21		269
C. Rechnungsabgrenzungsposten							(2)
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		11.525,24	-	lahmen der sozialen			
				Sicherheit: EUR 0,00			0
				bis zu einem Jahr: EUR 263.058.21			(569)
						360.474,50	316
				E. Rechnungsabgrenzungsposten		23.461,77	209
	1	1.239.034,94	1.320			1.239.034,94	1.320

### **Gewinn und Verlust**

Volkshochschule Heidelberg e.V.

HD Unterstützungssystem Schule (HÜS)/ Deutsch für Volkshochschule/Abendgymnasium/Abendrealschule/

den Schulstart (DfS)

Gewinn- und Verlustrechnungen

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011

	Volkshoch- schule EUR	Abend- gymnasium EUR	Abend- realschule EUR	HD Unter- stützungs- system Schule (HÜS) EUR	Deutsch für den Schul- start (DfS) EUR	Gesamt	
ERLÖSE							
Teilnehmergebühren - aus förderungsfähigen Veranstaltungen	1.605.693,72					1.605.693,72	
<ul> <li>aus nichtförderungsfähigen Veranstaltungen</li> <li>Projekteinnahmen</li> </ul>	18.896,65	127.292,15	12.584,00	131.109,00	129.416,67	158.772,80 260.525,67	
Vermischte Einnahmen	259.525,76					259.525,76	
Zuschüsse	1 269 107 50					03 701 030 1	
- anderer Stellen und Organisationen	46.090,00	870.690,74	114.889,64			1.031.670,38	
- des Landes zu den Personalkosten	143.114,91					143.114,91	
<ul> <li>sonstige Zuschüsse des Landes</li> </ul>	16.175,70					16,175,70	
Sonstige Einnahmen		00'0	00'0			00'0	
	3.357.694,24	997.982,89	127.473,64	131.109,00	129.416,67	4.743.676,44	
Aufwand							
Personalaufwendungen	2.188.255,23	897.927,17	106.848,58	97.070,08	99,885,29	3.389.986,35	
Sachaufwendungen	1.050.230,97	77.418,94	14,674,91	1.107,75	252,56	1.143.685,13	
Allgemeine Aufwendungen	28.042,19	31.221,37	2.895,64	33.758,23	26.666,43	122,583,86	
	3.266.528,39	1.006.567,48	124.419,13	131.936,06	126.804,28	4.656.255,34	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Jahresergebnis	91.165,85	-8.584,59	3.054,51	-827,06	2.612,39	87.421,10	
Eigenkapital 01.01.2011	482.767,57					482.767,57	
Ergebnisverwendung	87.421,10					87.421,10	
Eigenkapital 31.12.2011	570.188,67	00'0	00'0	00'0	00'0	570.188,67	

Abendgymnasium, Abendhauptschule, Abendrealschule, Acem-Meditation, Acrylmalerei, AD(H)S-Syndrom, Adobe Photoshop Elements 6.0, Aerobic Moves, Airbrush-Technik, Aktzeichnen, Alexander-Technik, Allgemeinbildung vhs-kolleg, Alphabetisierung und Grundbildung, Altersvorsorge, Aquarellmalen, Arabisch, Arbeitsmethodik, Astronomie, Ausstellungen, Autogenes Training, Autopannenkurs, Babysitterpass, Behindertenbeirat, Beckenboden-Training, Betriebssysteme, Bewerbung, Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop Elements 6.0, Bilderrahmenwerkstatt, Bildungsberatung, Bloggen, Bodyforming, Börse, Brigitte-Balance-Programm, Buchbinden, Bürgerschaftliches Engagement, Business Englisch, Capoeira Kampftanz, Chinesisch, Chor, Computercamp für Kinder, Computerschreiben, Craniosacrale Körpertherapie, Deutsch als Fremdsprache, Deutsche Gebärdensprache, Digitale Dunkelkammer, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, Drucktechnik, Dynaband-Training, eBay – Kaufen und Verkaufen, EDV Orientierungskurse, Einbürgerung, Einstufungstests für Sprachkurse, Eltern-Kurse, Eltern-Kind-Spielkreise, E-Medien-Kompetenz, Englisch, Entspannungstraining, Estnisch, Excel Tabellenkalkulation, Existenzgründung, Exkursionen für Eltern und Kinder, Fahrradreparatur, Farb- und Typberatung, Feldenkrais, Ferienprogramm für Kinder, Fimseminar, Filzen, Finanzbuchführung, Finnisch, Firmenschulungen, Fortbildung für Lehrende, Fotografieren, Fotoclub, Französisch, Freiwilliges Engagement, Gartenplanung, Gebärdensprache, Gedächtnistraining, Gehirnjogging, Geldanlage, Geografie/Länderkunde, Geschichte und Politik, Grundkurs Geschichte, Gesundheitsinformationen zu Einzelthemen, Gewaltfreie Kommunikation, Gitarre, Goldschmiedearbeiten, Griechisch, Hauptschulabschluss, Haushaltsmanagement, Hebräisch, Heidelberg, Stadtteile und Region, Heidelberger Akademie für Gesundheitsbildung (HAG), Holzbearbeitung, Improvisationstheater, Inline-Skating, Integrationskurse, Interkulturelles Training, Internationale Küche, Internationale Rechnungslegung, Internet, Italienisch, i-tunes + i-pod, Japanisch, Jonglieren, Journalistisches Schreiben, Kalligraphie, Kanutour, Karikaturen zeichnen, Katalanisch, Keramik, Kinderkurse, Klettern für Kinder, Klettern für Erwachsene, Knigge, Kochen, Kommunikationstraining, Konzert im Gespräch, Kopfzeichnen, Kosmetik/Selbstdarstellung, Kostenrechnung, Kreatives Schreiben, Kroatisch, Kunstgeschichte, Lampenfieber loswerden, Latein, Lautsprachliche Gebärden, Lernen lernen, Lesen und Schreiben, Linux, Literatur, Malen, Zeichnen, Drucktechniken, Mandoline, Massage, Medical Move, Meditation, Metallbearbeitung, Migrantenselbstorganisation, Möbelrestauration, Möbelbau, Moderation, Montessori-Diplom, Montessori-Grundlagen, Mundharmonika, Musizieren, Nähen, Naturpädagogik (Weiterbildung), Naturwissenschaften, Neurolinguistisches Programmieren, Nia, Niederländisch, Nordic Walking, Norwegisch, Office Anwendungen, Ölmalerei, Open Office, Orchester, Outlook, Pädagogik, PEKiP, Persisch, Personalarbeit, Personalführung, Philosophie, PHP, Physik für Kinder, Pilates, Polnisch, Portugiesisch, PowerPoint Präsentationstechnik, PowerPoint, auch für SchülerInnen, PowerPoint Rhetorik, ProfilPASS, Programmieren, Progressive Muskelentspannung, Projektmanagement, Psychologie, Theorie, Psychologie, Einzelthemen, Qigong, Radierung, Radler, Realschulabschluss, Rechnen, Religion, Rhetorische Kommunikation, Rückenschule, Russisch, SAP R/3, Schminkkurse, Schmuckherstellung, Schongymnastik, Schreiben, Schreiben am Computer, Schreinerkurse, Schülerhilfen, Schulabschlüsse, Schwedisch, Schweißen und Metallbearbeitung, Selbstmarketing, Selbstverteidigung mit WingTsun, Skulpturen, Smalltalk, Sozialgesetzgebung, Spanisch, Sprachprüfungen, Stadtbücherei, STÄRKE-Programm, Steno, Stimm- und Gesangsschulung, Stimmtraining, Stressbewältigung, Stricken, Sütterlin, Tai-Chi, Tänze, T-Bo, Theaterspiel, Theaterwerkstatt, Tibeter, Töpfern, Trommeln, Tschechisch, Tui-Na, Türkisch, Übersicht Gymnastik-Kurse, Übersicht Deutsch als Fremdsprache Intensiv-Kurse, Ukulele spielen, Ungarisch, Verbraucherkonkurs, Vererben und Erben, Verkaufsgespräche, Volkshochschulen der Region, Vorlesen, Wandertreff, Wechseljahre, Windows XP/2000/Vista, Wirbelsäulentraining, Word Textverarbeitung, Xpert Culture Communication Skills, Xpert Finanzbuchführung, Yoga, Zaubergeburtstag, Zeichnen, Zielvereinbarungsgespräche, Abendgymnasium, Abendhauptschule, Abendrealschule, Acem-Meditation, Acrylmalerei, AD(H)S-Syndrom, Adobe Photoshop Elements 6.0, Aerobic Moves, Airbrush-Technik, Aktzeichnen, Alexander-Technik, Allgemeinbildung vhs-kolleg, Alphabetisierung und Grundbildung, Altersvorsorge, Aquarellmalen, Arabisch, Arbeitsmethodik, Astronomie, Ausstellungen, Autogenes Training, Autopannenkurs, Babysitterpass, Behindertenbeirat, Beckenboden-Training, Betriebssysteme, Bewerbung, Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop Elements 6.0, Bilderrahmenwerkstatt, Bildungsberatung, Bloggen, Bodyforming, Börse, Brigitte-Balance-Programm, Buchbinden, Bürgerschaftliches Engagement, Business Englisch, Capoeira Kampftanz, Chinesisch, Chor, Computercamp für Kinder, Computerschreiben, Craniosacrale Körpertherapie, Deutsch als Fremdsprache, Deutsche Gebärdensprache, Digitale Dunkelkammer, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, Drucktechnik, Dynaband-Training, eBay – Kaufen und Verkaufen, EDV Orientierungskurse, Einbürgerung, Einstufungstests für Sprachkurse, Eltern-Kurse, Eltern-Kind-Spielkreise, E-Medien-Kompetenz, Englisch, Entspannungstraining, Estnisch, Excel Tabellenkalkulation, Existenzgründung, Exkursionen für Eltern und Kinder, Fahrradreparatur, Farb- und Typberatung, Feldenkrais, Ferienprogramm für Kinder, Fimseminar, Filzen, Finanzbuchführung, Finnisch, Firmenschulungen, Fortbildung für Lehrende, Fotografieren, Fotoclub, Französisch, Freiwilliges Engagement, Gartenplanung, Gebärdensprache, Gedächtnistraining, Gehirnjogging, Geldanlage, Geografie/Länderkunde, Geschichte und Politik, Grundkurs Geschichte, Gesundheitsinformationen zu Einzelthemen, Gewaltfreie Kommunikation, Gitarre, Goldschmiedearbeiten, Griechisch, Hauptschulabschluss, Haushaltsmanagement, Hebräisch, Heidelberg, Stadtteile und Region, Heidelberger Akademie für Gesundheitsbildung (HAG), Holzbearbeitung, Improvisationstheater, Inline-Skating, Integrationskurse, Interkulturelles Training, Internationale Küche, Internationale Rechnungslegung, Internet, Italienisch, i-tunes + i-pod, Japanisch, Jonglieren, Journalistisches Schreiben, Kalligraphie, Kanutour, Karikaturen zeichnen, Katalanisch, Keramik, Kinderkurse, Klettern für Kinder, Klettern für Erwachsene, Knigge, Kochen, Kommunikationstraining, Konzert im Gespräch, Kopfzeichnen, Kosmetik/Selbstdarstellung, Kostenrechnung, Kreatives Schreiben, Kroatisch, Kunstgeschichte, Lampenfieber loswerden, Latein, Lautsprachliche Gebärden, Lernen lernen, Lesen und Schreiben, Linux, Literatur, Malen, Zeichnen, Drucktechniken, Mandoline, Massage, Medical Move, Meditation, Metallbearbeitung, Migrantenselbstorganisation, Möbelrestauration, Möbelbau, Moderation, Montessori-Diplom, Montessori-Grundlagen, Mundharmonika, Musizieren, Nähen, Naturpädagogik (Weiterbildung), Naturwissenschaften, Neurolinguistisches Programmieren, Nia, Niederländisch, Nordic Walking, Norwegisch, Office Anwendungen, Ölmalerei, Open Office, Orchester, Outlook, Pädagogik, PEKiP, Persisch, Personalarbeit, Personalführung, Philosophie, PHP, Physik für Kinder, Pilates, Polnisch, Portugiesisch, PowerPoint Präsentationstechnik, PowerPoint, auch für SchülerInnen, PowerPoint Rhetorik, ProfilPASS, Programmieren, Progressive Muskelentspannung, Projektmanagement, Psychologie, Theorie, Psychologie, Einzelthemen, Qigong, Radierung, Radler, Realschulabschluss, Rechnen, Religion, Rhetorische Kommunikation, Rückenschule, Russisch, SAP R/3, Schminkkurse, Schmuckherstellung, Schongymnastik, Schreiben, Schreiben am Computer, Schreinerkurse, Schülerhilfen, Schulabschlüsse, Schwedisch, Schweißen und Metallbearbeitung, Selbstmarketing, Selbstverteidigung mit WingTsun, Skulpturen, Smalltalk, Sozialgesetzgebung, Spanisch, Sprachprüfungen, Stadtbücherei, STÄRKE-Programm, Steno, Stimm- und Gesangsschulung, Stimmtraining, Stressbewältigung, Stricken, Sütterlin, Tai-Chi, Tänze, T-Bo, Theaterspiel, Theaterwerkstatt, Tibeter, Töpfern, Trommeln, Tschechisch, Tui-Na, Türkisch, Übersicht Gymnastik-Kurse, Übersicht Deutsch als Fremdsprache Intensiv-Kurse, Ukulele spielen, Ungarisch, Verbraucherkonkurs, Vererben und Erben, Verkaufsgespräche, Volkshochschulen der Region, Vorlesen, Wandertreff, Wechseljahre, Windows XP/2000/Vista, Wirbelsäulentraining, Word Textverarbeitung, Xpert Culture Communication Skills, Xpert Finanzbuchführung, Yoga, Zaubergeburtstag, Zeichnen, Zielvereinbarungsgespräche, Abendgymnasium, Abendhauptschule, Abendrealschule, Acem-Meditation, Acrylmalerei, AD(H)S-Syndrom, Adobe Photoshop Elements 6.0, Aerobic Moves, Airbrush-Technik, Aktzeichnen, Alexander-Technik, Allgemeinbildung vhs-kolleg, Alphabetisierung und Grundbildung, Altersvorsorge, Aquarellmalen, Arabisch, Arbeitsmethodik, Astronomie, Ausstellungen, Autogenes Training, Autopannenkurs, Babysitterpass, Behindertenbeirat, Beckenboden-Training, Betriebssysteme, Bewerbung, Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop Elements 6.0, Bilderrahmenwerkstatt, Bildungsberatung, Bloggen, Bodyforming, Börse, Brigitte-Balance-Programm, Buchbinden, Bürgerschaftliches Engagement, Business Englisch, Capoeira Kampftanz, Chinesisch, Chor, Computercamp für Kinder, Computerschreiben, Craniosacrale Körpertherapie, Deutsch als Fremdsprache, Deutsche Gebärdensprache, Digitale Dunkelkammer, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, Drucktechnik, Dynaband-Training, eBay – Kaufen und Verkaufen, EDV Orientierungskurse,

### VHS macht Eltern stark

Babymassage, Pekip-Kurs und frühkindliche Entwicklung

RNZ. Die "Stärke"-Gutscheine des Landes für junge Eltern können bei der Volkshochschule für Kurse zu Babymassage, Pekip (Prager-Eltern-Kind-Programm) und zur frühkindlichen Entwicklung eingelöst werden. Die Babymassage-Kurse (40 Euro) beginnen am 25. Februar, 8. April und 27. Mai. Die Massage im gut geheizten Kursraum kann die Bindung zwischen dem Kind und seinen Eltern unterstützen. Im Kurs "Meilensteine der frühkindlichen Entwicklung" (40 Euro, drei

Termine), der in Zusammenarbeit mit dem Psychologischen Institut der Uni ab 16. März stattfindet, können Eltern von bis zu dreijährigen Kindern Marksteine der frühkindlichen Entwicklung besprechen. Mit "Pekip" (ab Ende Februar) können durch Bewegungs-, Sinnes- und Spielanregungen verborgene Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes entdeckt und gefördert werden. Infos gibt es bei der VHS, Frank Feier, Telefon 9119-34 und E-Mail: feier@vhs-hd.de.

### Sie machen Lust aufs Lesen

Literarischer Salon in der Volkshochschule Heidelberg

### Ein Hauch von Cambridge

Über 80 Realschüler schrieben an der Volkshochschule eine Englischprüfung der Elite-Universität

# Eine einseitige oder doch eine "unterdrückte" Sichtweise?

Kritik und Proteste gegen VHS-Ausstellung über Palästinenser

Von Micha Hörnle

Eine Ausstellung, die die Stadt Freiburg abbauen lassen wollte (aber vor Gericht unterlag) und die die Stadt Düsseldorf aus dem Rathaus entfernte, ist seit gestern Abend in der Volkshochschule (VHS) zu sehen. Stein des Anstoßes ist die angeblich einseitige Darstellung der "Nakba" (wörtlich: "Katastrophe"), der Vertreilästina-/Nahost-Initiative Heidelberg, die die Ausstellung mitorganisiert, zum Boykott israelischer Waren aufruft, "dann werde ich langsam nervös".

Diese Kritik will die Reutlingerin Ingrid Rumpf, die die Ausstellung konzipiert hat und die gestern bei der Eröffnung an wesend war, nicht auf sich sitzen lassen: "Hier wird nicht von Tätern oder Opfern geredet, sondern es geht darum, die pa-

## Nichts ist unmöglich

Cambridge-Prüfung mit Bestnote

tz. Der Ausbilder von Denis Saryiannis war von Anfang an überzeugt: "Denis ist brillant. Er macht das ohne Probleme." Frank Reinke hat recht behalten: Der junge Mann schaffte seine Cambridge-Prüfung – und zwar mit der Bestnote. Das Besondere daran: Denis ist blind.

Nach dem Abitur begann Denis ein Vocational-Training bei SAP in Walldorf. Im Rahmen dieser Ausbildung wurde er auf die Cambridge-Prüfungen vorbereitet, die an der Volkshochschule Heidelberg (VHS) stattfinden. Die VHS organisierte für Denis die Prüfung am Computer unter den von Cambridge vorgeschriebenen Bedingungen.

Im digitalen Zeitalter übersetzt der Computer die eingelesenen Prüfungsaufgaben in die Brailleschrift, und Denis "erliest" den Text nicht auf dem Monitor, sondern mit seinen Fingerkuppen auf dem Brailledisplay. Ein eindrücklicher Vorgang, der nur noch von der Gedächtnisleistung übertroffen wird, mit



Denis Saryiannis ist blind und legte jetzt an der VHS die Cambridge-Prüfung ab. F;RNZ

der Denis den Text in seinem Gehirn speichert. Denn er muss zuhören und sich simultan im Zugriff auf die in seinem Kopf gespeicherten Multiple-Choice-Lösungen für die richtige Antwort entscheiden. Denis hat die Prüfung souverän und mit der besten Note abgelegt.

(\*) Info: Die VHS-Pr\u00fcfungsbeauftragte Monika Becker-Pahic, Telefon 911943, E-Mail: becker@vhs-hd.de, informiert \u00fcber die Cambridge-Pr\u00fcfung.

# Zweite Chance für Jugendliche

Volkshochschule bietet Kurse zum Hauptschulabschluss an



Fotoausstellung Volkshochschule: Umweltzerstörung in Nigeria

### "Vegetarisch" kochen ist "in"

Neue Kurse der Volkshochschule

RNZ. Schmackhaft, gesund, abwechslungsreich und vielfältig – diese Ansprüche stellen Hobbyköche und solche, die es vielleicht noch werden wollen, an eine zeitgemäße Ernährung. Längst ist klar, dass dazu nicht unbedingt Fleisch und Fisch gehören müssen. Eine Reihe von Kochkursen an der Volkshochschule (VHS) zeigen, wie das geht.

Mittlerweile bietet die vegetarische Küche jenseits vom bloßen "Beilagen-Essen" früherer Zeiten ein breites Spektrum von gesunden, abwechslungsreichen Gerichten und interessanten Rezepten, bei denen das Etikett "vegetarisch" keinerlei Verzicht mehr bedeutet. Viele dieser Köstlichkeiten kann man auch mit wenig Aufwand und großer Wirkung selbst herstellen. Egal, ob eher national oder asiatisch, ob Vorspeise, Hauptgericht, Dessert oder Fingerfood: An der VHS wird gezeigt, was heute (auch vegetarisch) möglich ist und schmeckt. Hauptmitspieler im "vegetarischen Küchenkonzert" sind auf jeden Fall frisches Gemüse, hochwertiges Eiweiß und ausgesuchte Gewürze.

Wer Appetit darauf hat, in lockerer Runde unter kompetenter Anleitung zu kochen und gerne neue Rezepte ausprobiert, die sich auch zu Hause leicht nachmachen lassen, für den sind die neuen Kochkurse der Volkshochschule auf alle Fälle eine kulinarische Fundgrube.

① Info: Alle Kurse sind im Internet unter www.vhs-hd.de unter dem Suchbegriff "Vegetarische Küche" zu finden. Weitere Informationen unter Telefon 06221/9119-30.

# Die Schule der Integration

An der <u>Volkshochschule Heidelberg nu</u>tzen Migranten zahlreiche Möglichkeiten, sich auf das Leben in Do

sitzen. Nur selten im Klassenraum zu men, nie über einen wurde dieses Angebot wahrgenom-Frauen gemeinsam laden, als Begleiter längeren Zeitraum. mit Männern unter-Integration. Männer sind einge-



Im Umgang mit anderen Kulturen

bringen kann.

wurden, wären der Volkshochschulerin Luitgard Nipp-Stolzenburg,

Sie sind lern- und integrationsunwil-

Lebensqualität ih-

sind die Mitarbei-

schult und sensibili-

"Zu uns kommen viele

enteiliges.

ranten mit einer großen Lernfreude"

r VHS, das betonen sie, erlebten sie

und der Beiratsvorsitzenden Annetrabold fast der Kragen geplatzt. An Vereinsvorsitzenden Hans-Peter Vos-

speziell

"Große Lernfreude" der Migranten registriert schen Familien zu man bei der VHS Heidelberg. Foto: RNZ

Anlaufstelle

Migranten

Weg hat die VHS inzwischen verlassen. schulen. In den Klassen zum Erwerb des muslimiden auch spezielle beruhigen. Diesen siert. Früher wur-Frauen-Kurse" angeboten, um meist

Jehr als 2000 Teilnehmer haben im em Niveau gelernt. Besonders viele angenen Jahr Deutsch auf verschiete Nipp-Stolzenburg klar.

# Einer, der nicht schreiben konnte, gewinnt einen Literaturpreis

Ioachim Bauders Beispiel macht Mut, denn Analphabetismus ist ein verdrängtes Problem – VHS-Kurs hilft schrittweise, Ängste abzubauen